

Entwicklungssachse Urmiberg

Urmiberg, Schweiz

Städtebauliche und
regionalräumliche Testplanung

Das weite Tal von Schwyz entlang des Urmibergs bis zum Vierwaldstätter See weist eine hohe Entwicklungsdynamik für Wohnen und wirtschaftliche Aktivitäten auf. Im Zuge der Realisierung von großen Infrastrukturvorhaben, insbesondere mit dem Bau der neuen Alpentransversale (NEAT), ist eine grundsätzliche Reorganisation der Verkehrsinfrastrukturanlagen und damit zusammenhängend ein Leitbild für die künftige Siedlungsentwicklung erforderlich.

Vor diesem Hintergrund hat AS&P - Albert Speer und Partner GmbH an einem Testplanungsverfahren zur Erarbeitung raumplanerischer Möglichkeiten für das Spannungsfeld Siedlung / Freiraum / Verkehr im Talraum teilgenommen. Im Rahmen eines integrierten Entwicklungskonzeptes bestand neben dem räumlichen Leitbild ein weiterer Schwerpunkt der Planungen in der städtebaulichen Entwicklung von zwei Schlüsselarealen innerhalb der bestehenden Siedlungsstrukturen. Auch Überlegungen zum Hochwasserschutz und zur Landschaftsgestaltung waren Gegenstand der Testplanung. Das entworfene Raumplanungskonzept sieht eine Konzentration der Entwicklungen im Innenbereich auf dem Rückgrat bestehender Verkehrsinfrastrukturen vor.



Visualisierung Vogelperspektive



Dezentral - konzentrierte Raumentwicklung Urmiberg



Auftraggeber: Amt für Raumentwicklung Kanton Schwyz

Plangebiet: ca. 125 ha

Planung: September - Dezember 2009